

Behördenantrag des Gemeinderates Vinelz

Gemeindeversammlung vom 5. Juni 2024

2. Strassensanierung und Ersatz Werkleitungen Gostel, Genehmigung Kredit

Ausgangslage

Der regionale, generelle Entwässerungsplan (R-GEP) der Gemeinden Erlach, Tschugg und Vinelz aus dem Jahre 2015 enthält die Massnahme, im Gostel das Trennsystem einzuführen.

Im Gostel wird heute das Strassenabwasser zusammen mit dem Schmutzabwasser in die Mischabwasserkanalisation der Strasse geführt. Das Strassenabwasser fliesst durch offene Einlaufschächte direkt in die Mischabwasserleitung. Das System ist in dieser Form nicht mehr zulässig und muss korrigiert werden.

Das Regenwasser wird entweder der Mischabwasserkanalisation zugeführt oder vielfach direkt in den Ruelbach eingeleitet. Aufgrund des geringen Gefälles der Leitungen kam es in der Vergangenheit bei Hochwassersituationen vermehrt zu Rückstau aus dem Ruelbach. In der Folge überliefen die Einlaufschächte, was zu Überschwemmungen führte.

Die Trinkwasserleitung im Gostel ist alt und teilweise zu gering dimensioniert. Zudem weist der Strassenbelag viele Risse und Flickstellen auf, was auf eine ungenügende Kofferstärke zurückzuführen ist.

In Betrachtung sämtlicher Umstände hat der Gemeinderat eine Gesamtanierung der Werkleitungen und der Strasse ins Auge gefasst.

Die direkt betroffenen Anstösserinnen und Anstösser wurden an der Informationsveranstaltung vom 20. Februar 2024 über das Projekt informiert.

Bauprojekt

Strassenbau

- Der Strassenoberbau und die Strassenabschlüsse werden erneuert. Die Strasse wird auf der ganzen Länge auf eine Breite von 4.20 m verbreitert (bisher ca. 3.20 m). Neu soll die Strasse mit einem einseitigen Gefälle von 2 % und einer Wasserführung auf der Nordseite ausgestaltet werden.
- Der Einlenkerbereich in die Erlachstrasse wird gemäss den Anforderungen des Tiefbauamtes des Kantons Bern verbreitert und neu gestaltet. Das Trottoir der Erlachstrasse wird verlängert und endet neu nach der Kurve zum Gostel.
- Bei der Kreuzung zwischen den Liegenschaften Gostel 15 und 18 gibt es Anpassungen an den Kurvenradien sowie der Verkehrssignalisation.

Trinkwasserversorgung und Löschschutz

- Die bestehende Hauptwasserleitung wird auf der ganzen Länge ersetzt. Zudem wird der bestehende Hydrant ausserhalb des Strassenbereichs versetzt.
- Die privaten Hausanschlüsse werden inklusive Abstellschieber neben der Hauptleitung bis an die Parzellengrenzen ersetzt.

Behördenantrag des Gemeinderates Vinelz

Gemeindeversammlung vom 5. Juni 2024

Kanalisation

- Auf der gesamten Länge wird eine neue Regenabwasser- und eine neue Schmutzabwasserkanalisation mit jeweils neuen Kontrollschächten und seitlich neue Strassenschlamm-sammler erstellt.
- Die privaten Anschlussleitungen werden bis an die Parzellengrenzen ersetzt.

Werkleitungen

Die Swisscom hat ein Erschliessungsprojekt vorgesehen, welches gleichzeitig mit den Sanierungsarbeiten der Gemeinde ausgeführt wird. Zudem wird die Regiokabel AG zwei neue Kontrollschächte für das Kabelnetz einbauen.

Kosten

Der Kostenvoranschlag basiert auf Offerten für die verschiedenen Positionen und ergibt einen Kreditbetrag von CHF 770'000.00. Die Kosten verteilen sich auf die einzelnen Arbeitsgattungen wie folgt:

• Strassenbau und Abschlüsse	CHF	220'000.00
• Regen- und Schmutzabwasserleitungen inkl. KTV, Ersatz Hausanschlüsse bis Parzellengrenzen	CHF	300'000.00
• Trink- und Löschwasser inkl. Sanitär, Ersatz Hausanschlüsse bis Parzellengrenzen	CHF	160'000.00
• Swisscom und Regionalfernsehen	CHF	40'000.00
• Reserve für Unvorhergesehenes	CHF	<u>50'000.00</u>
Total Baukosten (brutto, inkl. MwSt.)	CHF	<u>770'000.00</u>

Die Teilobjekte Trink- und Löschwasser sowie die Kanalisation gehen zu Lasten der Spezialfinanzierung Wasserversorgung respektive Abwasserentsorgung.

Die Kosten für die Anpassungen der Swisscom und der Regiokabel AG werden durch die Werke selbst getragen. Da der Kredit brutto gerechnet wird, sind diese Kosten im Voranschlag inkludiert.

Weiteres Vorgehen

Aufgrund der Anpassung des Einlenkerbereichs in die Erlachstrasse muss eine Baubewilligung eingeholt werden.

Der Baustart soll im Herbst 2024 erfolgen. Der Bauabschluss vom Sanierungsprojekt ist für das Frühjahr 2025 vorgesehen.

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, den Kredit von CHF 770'000.00 für die Strassensanierung und den Ersatz der Werkleitungen im Gostel zu genehmigen.